

Datum

Seite

Bei Rückfragen

23.10.2018 / 3788

1/2

Tanja Gorr
 Konzern-Kommunikation
 Raiffeisenplatz 1
 65189 Wiesbaden
 Tel.: 0611-533-6712
 E-Mail: Tanja.Gorr@ruv.de
 Twitter: @TanjaGorr

Information für die Medien

R+V Akademie: Kultusminister Lorz trifft Versicherungs-Azubis

Vom Desk-Sharing bis zum virtuellen Klassenzimmer: Hessens Kultusminister Alexander Lorz überzeugte sich bei seinem Besuch bei der R+V Versicherung von dem modernen Personalarbeitskonzept und den vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten bei Wiesbadens größtem privaten Arbeitgeber. In der R+V Akademie am Abraham-Lincoln-Platz in Wiesbaden, die seit 2017 die Aus- und Weiterbildungsangebote des genossenschaftlichen Versicherers vereint, traf Lorz Auszubildende und duale Studenten. Im modernen Arbeitsplatzambiente der R+V Akademie, die auch einen wichtigen Beitrag zum Kulturwandel bei R+V leistet und damit entscheidend zum 2017 begonnenen Transformationsprozess beiträgt, diskutierten sie mit dem Minister über ihre Ausbildung, Perspektiven und Erwartungen.

Umfangreiches Bildungsangebot ist Investition in die Zukunft

„Deutschland gilt mit seiner dualen Ausbildung, in der Unternehmen und Schulen als Ausbildungspartner zusammen arbeiten, in der Welt als vorbildlich. Dass diese Partnerschaft auch bei der R+V Versicherung offenbar seit Jahren sehr engagiert und erfolgreich betrieben wird, freut mich sehr“, lobte Kultusminister Alexander Lorz bei seinem Gespräch mit Auszubildenden und Studenten der R+V Versicherung.

R+V-Personalvorstand Julia Merkel: „Die Aus- und Weiterbildung hat für uns angesichts der großen Herausforderungen durch den Fachkräftemangel und die Digitalisierung der Arbeit einen besonderen Stellenwert. So investiert die R+V Akademie mit hoher Priorität in das Angebot von modernen Lern- und Arbeitsformen, der Förderung von digitalen Kompetenzen und der Kooperation mit anderen Bildungspartnern. Hier in Wiesbaden arbeiten wir seit Jahren hervorragend mit der Hochschule RheinMain und der Schulze-Delitzsch-Schule zusammen.“

Stellvertretend für die anwesenden Azubis fasste Merve Öz, duale Studentin bei R+V, zusammen, was sie an der Ausbildung besonders schätzt: „Für mich verbindet das ausbildungsintegrierte Studium bei R+V perfekt die praktische Ausbildung bei einer der

größten deutschen Versicherungsgesellschaften mit dem Studium. Ich mache hier also parallel zum Studium zusätzlich eine Ausbildung. Außerdem gefällt mir der große Praxisbezug von Beginn an und die vielfältigen Berufsmöglichkeiten nach Beendigung der Ausbildung.“

Wichtiger Arbeitgeber für IT-Fachleute

Die R+V Versicherung gehört seit Jahren zu den wachstumsstärksten Versicherungsunternehmen in Deutschland. Auf dieser Basis schafft der zur genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken gehörende Versicherer auch gegen den Branchentrend weiter neue Arbeitsplätze. Von den derzeit insgesamt fast 15.800 Mitarbeitern arbeiten rund 5.500 am Direktionsstandort in Wiesbaden. Bundesweit beschäftigt R+V aktuell 514 Auszubildende und Duale Studenten, 54 davon in Wiesbaden. Darüber hinaus durchlaufen gerade 28 Nachwuchskräfte ein Traineeprogramm am Hauptsitz der R+V in Wiesbaden. Außerdem stellt R+V jährlich in Wiesbaden zahlreiche Praktikantenplätze zur Verfügung: 2017 waren das 72 Praktika für Schüler, 29 für Fachoberschüler und 72 für Studenten.

Junge Leute, die nach dem Abitur einen Ausbildungsberuf erlernen wollen, können bei dem Wiesbadener Versicherer die Ausbildung „Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen, Schwerpunkt Versicherung“ machen. Sie haben auch die Möglichkeit, ihre Ausbildung mit dem dualen Studiengang „Versicherungs- und Finanzwirtschaft“ zu kombinieren. Ein Masterstudium in der gleichen Fachrichtung lässt sich daran anschließen. Aufgrund des steigenden Bedarfs an IT-Fachkräften bietet die R+V ab 2019 die neue Ausbildung zum Fachinformatiker mit dem Schwerpunkt Anwendungsentwicklung oder Systemintegration an sowie den Bachelor-Studiengang „Angewandte Informatik“. Bereits heute ist die R+V mit mehr als 1.000 Beschäftigten in der IT ein wichtiger Arbeitgeber auf diesem Gebiet.